



PP 9320 Arbon  
Telefon 071 440 18 30  
www.felix-arbon.ch  
felix@mediarbon.ch  
Auflage: 13 700  
25. Jahrgang

# felix.



14. Juli 2023

## Der Sonne hinterher



Fritz Heinze

«felix.» wünscht all seinen Leserinnen und Lesern sonnige Sommerferien



3

Überbauung nimmt Form an



7

Kirche ohne Schwarzer



11

Bijoux am Bodensee wird 90



16

Ein Zentrum fürs Museum



Vom 16. bis und mit  
24. Juli 2023  
**Sommerpause**

Restaurant Michelas Ilge  
Kapellgasse 6, CH-9320 Arbon  
T +41 (0) 71 440 47 48  
www.michelasilge.ch  
michelasilge@gmx.ch



Möchten Sie  
Ihr Auto  
verkaufen?

St. Gallerstrasse 115, 9320 Arbon  
071 440 22 76 / info@auto-keller.ch  
www.auto-keller.ch

Coole Häkelideen  
für die Sommerferien



In unseren Ferien vom  
23. Juli bis 6. August  
sind wir jeden Mittwoch  
für Sie da.

Filati Arbon  
www.filati-shop.ch



**Walser-Hof**  
Roggwil TG  
natürlich-frisch

Jetzt aktuell  
**Aprikosen**

«Fruchtig» durch den Sommer. Bald  
gibt's auch Pfirsich, Nektarinen,  
Pflaumen, Melonen und Zwetschgen

Hofladen Öffnungszeiten  
Täglich 7.30 Uhr -19.30 Uhr (Selbstbedienung)

Fam. Walser, Neuhaus 4, 9325 Roggwil, 071/646 07 04, walser-hof.ch

AKTUELL

# Ein neuer Dorfteil entsteht

Kim Berenice Geser

Gestern wurden im Schloss Roggwil die Zukunftspläne für die Schlossparzelle sowie das angrenzende Grundstück präsentiert. Geplant sind eine Mischung aus Eigentums- und Mietwohnungen mit Dorfcharakter.

Vor gut einem Jahr gaben Markus Zürcher, als Präsident der Stiftung Schloss Roggwil, und Ursula von Niederhäusern, Besitzerin der ans Schloss angrenzenden Parzelle, bekannt, für die Weiterentwicklung des Areals zusammenarbeiten zu wollen. Dies nachdem von Niederhäusern das Grundstück von ihrem Vater übernommen hatte und Pläne für eine Überbauung hegte. Gestern Donnerstag wurden nun die Ergebnisse eines durch beide Parteien lancierten Studienauftrags veröffentlicht. Drei Architekturbüros mit Projekterfahrung in historisch wertvollen Ortsbildern waren eingeladen worden, ihre Bebauungsvorschläge für die Schlossparzelle (Nr. 1642) und das angrenzende Grundstück (Nr. 1445) einzureichen. Die Koordination des Studienauftrags übernahm die Gemeinde Roggwil, um eine «qualitativ hochstehende Entwicklung des ortsbaulich sensiblen Planungsgebiets» sicherzustellen. Denn der gesamte Planungsperimeter gehört zum geschützten Ortsbild und befindet sich im Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS).

### Siegerprojekt aus Zürich

Zu den wichtigen Beurteilungskriterien der eingereichten Projekte gehörten ortsbaulich verträgliche Gebäudevolumen, eine angemessene architektonische Gestaltung der Bauten und Anlagen, eine sorgfältige Anordnung der Freiräume sowie Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. Das Beurteilungsgremium bestehend aus Gemeindepräsident Urs Koller; Markus Zürcher in seiner Funktion als Präsident der Stiftung Schloss Roggwil; Ursula von Niederhäusern als Eigentümerin sowie zwei Architekten,



In der umgebauten Scheune (blau) und den zwei Neubauten (gelb) entstehen insgesamt zehn Mietwohnungen. Die drei Baukörper (grün) südlich der Turnhalle umfassen jeweils vier Eigentumswohnungen. Der «Wohnturm» (rot) ist als kleines Einfamilienhaus gedacht. Die Hochzeitsscheune (orange) und das Atelierhaus (rosa) rahmen den neuen Schlosshof ein. z.V.g.

einem Vertreter des Kantonalen Hochbauamts Thurgau und einem Landschaftsarchitekten sprach sich einstimmig für den Projektvorschlag Jelmini der Lukas Imhof Architektur GmbH in Zürich in Zusammenarbeit mit Regula Hodel, Landschaftsarchitektin von Wetzikon, aus. Das Projekt Jelmini orientiert sich an der vorhandenen Dorfstruktur und binde sowohl das Schloss als auch die bestehenden und neuen Neubauten im Norden «überzeugend in den ländlich geprägten Baubestand» von Roggwil ein, führt das Gremium seinen Entscheid im Schlussbericht aus. «Jelmini» sieht auf dem privaten Grundstück südlich der Turnhalle den Bau dreier Häuser mit je vier Eigentumswohnungen sowie einen kleinen «Wohnturm» vor. Die bestehende Scheune an der Betenwilerstrasse soll umgebaut werden und neu vier Mietwohnungen beinhalten. Daneben sind zwei weitere Neubauten mit insgesamt sechs Mietwohnungen vorgesehen. Die Parkplatzsituation wird über eine Tiefgarage geregelt. Die Rückseite des Schlosses soll mit zwei Baukörpern – einer Hochzeitsscheune und einem Atelierhaus

– und einem grosszügigen Platz aufgewertet werden.

### Alle drei Projekte ausgestellt

Bis zur Finalisierung der gestern präsentierten Pläne wird es aber noch eine Weile dauern. Das gesamte Gebiet unterliegt der Gestaltungsplanpflicht. Der Startschuss für die Ausarbeitung des Gestaltungsplans fällt nach den Sommerferien, wie Markus Zürcher auf Anfrage mitteilt. Wie bereits der Studienauftrag wird auch der Gestaltungsplan von beiden Parteien und der Gemeinde Roggwil in Auftrag gegeben. Zum zeitlichen Rahmen dieses Prozesses kann Zürcher aktuell keine konkrete Auskunft geben. «Die Zeitdauer setzt sich aus einem Standardprozedere zusammen und hängt natürlich sehr davon ab, ob Einsprachen und Sonderwünsche eingehen.» Wer sich einen genaueren Überblick über das Siegerprojekt und die beiden weiteren Projektvorschläge machen möchte, kann dies heute Freitag, 14. Juli, von 17 bis 19 Uhr und morgen Samstag, 15. Juli, von 14 bis 16 Uhr im Barocksaal des Schlosses Roggwil tun.

## Defacto

### Politik als Chance sehen

Herzlichen Dank für die Wahl ins Stadtparlament und das mir entgegengebrachte Vertrauen. An zwei Sitzungen durfte ich bisher teilnehmen. Bei der ersten davon wurde das 20-jährige Bestehen des Arboner Stadtparlaments gefeiert. Beim Anhören der Reden wurde mir bewusst, wie stolz wir sein können, ein Stadtparlament zu haben und welche Ehre es ist, Teil davon zu sein. Das Parlament stärkt die Demokratie, es bietet die Möglichkeit, sich zu äussern, mitzugestalten und mitzuentwickeln. Mitgestalten können aber nicht nur diejenigen, die in diesem Gremium sitzen – wir alle können mitwirken. Ich frage mich, weshalb diese Gelegenheiten so spärlich genutzt werden und Interesse und Beteiligung bei vielfältigen Themen sehr gering sind. Unser neuer Parlamentspräsident sprach in seiner Jubiläums-Rede einige mögliche Gründe dafür an, unter anderem, dass Politik einschüchternd und kompliziert wirke und man davon ausgehe, dass sie keinen Spass mache – auch meine Meinung vor der Wahl. Ich habe nahezu keine politische Erfahrung, und die Ehrfurcht vor dem Amt war nach der Wahl gross. Mittlerweile sehe ich aber, dass man viele Themen versteht, wenn man sich damit auseinandersetzt, dass mit der Auseinandersetzung das Interesse wächst und dass kein Studium in Politikwissenschaften benötigt wird, um sich einzubringen; Interesse an und Leidenschaft für Arbon (und ein bisschen Zeit) sind genug. Deshalb: Arboner:innen, nutzt die Gelegenheiten, die Politik, eure Stadt und somit euren Lebensraum aktiv zu beeinflussen. Interessiert euch, nehmt teil, wählt und stimmt ab!

Chiara Eugster  
Stadtparlamentarierin  
SP Arbon

### PROGRAMM

- 17:30h Eröffnung Festwirtschaft
- 19:00h Musikalische Eröffnung: Alpenbirds
- 19:30 Offizielle Eröffnung durch den Verein arbon attraktiv
- 19:35 Begrüssung und Ansprache durch den Stadtpräsidenten von Arbon, René Walther
- 19:45 - 19:55h Alpenbirds
- 20:00h Festrede durch die Vertreterin der Interpartei: Nina Schläfli, Historikerin, Kantonsrätin und Spitzenkandidatin auf der SP-Liste für die Nationalrats-Wahlen
- 20:20h Verabschiedung durch arbon attraktiv, anschliessend Nationalhymne und Thurgauer Lied
- 20:30 - 20:45h Alphontrio Salmasch
- 20:45 - 21:00h Kurze Pause
- 21:00 - 23:00h Musikunterhaltung: Way Back Home und Pinot Gris
- 00:00h Offizielles Ende



**NATIONAL-FEIER**  
JAKOB ZÜLLIG PARK • ARBON • 31. JULI '23

GUACKTES MITHÖRNLI UND ÖPFELMUS

**WAY BACK HOME**

PINOT GRIS NINA SCHLÄFLI

ALPENBIRDS RENÉ WALTHER FESTWIRTSCHAFT

# SUMMER SALE



**Preisreduktion**  
von bis zu  
**100 CHF**

kybun | Joya



TONY II GREY/ORANGE  
CHF 199 STATT CHF 259



TINA II BEIGE/WHITE  
CHF 199 STATT CHF 259



VERNIER 20 SAND  
CHF 279 STATT CHF 310



TENERO 20 GREY  
CHF 279 STATT CHF 310

## Besuchen Sie uns!

kybun Joya Sennwald  
Simon Frick-Strasse 3  
9466 Sennwald

kybun Joya St. Gallen  
Merkurstrasse 1  
9000 St. Gallen

kybun Joya Arbon  
Stickereistrasse 4  
9320 Arbon

kybun Joya Konstanz  
Paradiesstrasse 13  
78462 Konstanz

kybun Joya Zürich  
Augustinergasse 40  
8001 Zürich

kybun Joya Zug  
Industriestrasse 15b  
6300 Zug

www.kybunjoya.swiss

## ALLTAG

Aus dem Stadtrat

### Mitteilungen aus dem Stadtrat

Seit Längerem besteht im südlichen Stadtgebiet von Arbon das Bedürfnis nach einem gleisquerenden Weg für den Langsamverkehr. An seiner Sitzung vom 3. Juli hat der Arboner Stadtrat beschlossen, ein Vorprojekt in Auftrag zu geben, in welchem verschiedene Optionen geprüft und verglichen werden. Dafür hat er den Betrag von 150 000 Franken gesprochen. Den entsprechenden Auftrag hat er an die Kieliger & Gregorini AG, Bäch SZ, vergeben.

Für die neue Legislaturperiode rückwirkend per 1. Juni hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Wirtschaftskommission** gewählt:

- René Walther, Stadtpräsident, Kommissionsvorsitzender (bisher)
- Didi Feuerle, Vizestadtpräsident, stv. Kommissionsvorsitzender mit Einsitz bei Bedarf (bisher)
- Ipek Demirtas, Vertreterin Industrie und Gewerbe (bisher)
- Lukas Auer, Arbeitnehmervertreter (bisher)
- Ralf Geisser, Präsident Gewerbeverband Thurgau oberer Bodensee (bisher)
- Dennis Reichardt, Präsident Arbeitgebervereinigung Region Arbon (bisher)
- Phil Scarth, Vertreter Industrie und Gewerbe (bisher)

Für die neue Legislaturperiode rückwirkend per 1. Juni 2023 hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Feuerschutzkommission** gewählt:

- Luzi Schmid, Stadtrat, Ressort Einwohner/Sicherheit, Kommissionsvorsitzender (bisher)
- Daniel Bachofen, Stadtrat, Ressort Freizeit/Sport/Liegenschaften, stv. Kommissionsvorsitzender mit Einsitz bei Bedarf (neu)

## Vorprojekt zur Sanierung des Seezugangs im Schwimmbad

Aus dem Stadthaus

**Im Schwimmbad Arbon muss der Uferbereich saniert werden. Der Stadtrat hat dazu ein Vorprojekt in Auftrag gegeben, auf dessen Grundlage dann der Seezugang saniert werden soll.**

Die Uferbebauung im Bereich des Arboner Schwimmbads ist teilweise sanierungsbedürftig. Vor rund zwei Jahren führten Unterspülungen gar zu einem partiellen Einsturz. In der Folge mussten Teile des Ufers für Gäste des Schwimmbads gesperrt werden. Da gemäss Vorgaben des Bundes in den nächsten Jahren die Seeufer ohnehin beurteilt und wo

möglich renaturiert werden sollen, hat der Stadtrat an seiner Sitzung vom 3. Juli beschlossen, ein entsprechendes Vorprojekt erarbeiten zu lassen.

**Firma mit Know-how beauftragt**  
Den Auftrag zum Betrag von rund 25 000 Franken hat er der Staubli, Kurath & Partner AG, Zürich, erteilt. Diese Firma verfügt über das erforderliche spezielle wasserbauliche, ökologische und verfahrenstechnische Know-how. Die Erkenntnisse aus dem Vorprojekt bilden dann die Basis für die weitere Projektplanung und -umsetzung.

Medienstelle Arbon

- Felix Perrone, Feuerwehrkommandant (bisher)
- Manuel Britschgi, Vizekommandant (bisher)
- Rahel Morgenegg, Leiterin Abteilung Einwohner/Sicherheit (beratend, bisher)

Für die Sanierung von Wiesental- und Weiherstrasse sowie Weiherweg hat der Stadtrat eine Auftragsvergabe im Umfang von 138 000 Franken genehmigt. Dabei entfallen 84 000 Franken auf den Strassenbau und 54 000 Franken auf die Kanalisation. Mit der Erbringung der entsprechenden Ingenieurleistungen wurde die Innoplan Bauingenieure AG, Arbon, beauftragt.

Zur behindertengerechten Gestaltung von Bushaltestellen gehört es, dass dort, wo die vordere Türe eines Busses zum Halten kommt, am Boden entsprechende taktile Markierungen angebracht werden. Dies erleichtert sehbehinderten Personen die Nutzung des öffentlichen Verkehrs. Für das Anbringen solcher Bodenmarkierungen an allen Haltestellen entlang der Landquartstrasse und der Sonnenhügelstrasse sowie

beim Bushof Arbon hat der Stadtrat den Betrag von 31 500 Franken genehmigt.

Die letzte Gesamtrenovation des Schlosses Arbon fand 1972/1973 statt. Seither wurden am Schlossturm keine grösseren Unterhaltsarbeiten mehr durchgeführt. Im November 2022 gab der Stadtrat deshalb beim Architekturbüro Morgenegg Gervasi AG die Erarbeitung eines detaillierten Sanierungskonzepts in Auftrag. Untersuchungen haben ergeben, dass sich die Gebäudehülle insgesamt in einem guten Zustand befindet. Allerdings müssen einige Bauteile aus Sicherheitsgründen umgehend ersetzt werden. Um die Turmsanierung voranzutreiben, hat der Stadtrat nun einen Planungskredit zuhanden des Architekturbüros Morgenegg Gervasi AG über 160 000 Franken gesprochen.

In Zusammenhang mit der anstehenden Sanierung der Fassade des denkmalgeschützten Rathauses hat der Stadtrat zwei Aufträge vergeben: für das Gerüst an die Bianchi Gerüstbau AG, Arbon, zum Betrag von 32 000 Franken

und für die Malerarbeiten an das Malergeschäft Fabrizio Faes, Frasnacht, zum Betrag von rund 82 000 Franken.

Für die Jahre 2023 bis 2027 hat der Stadtrat den Einsatz eines Sicherheitspatrouillendienstes der Securitas AG, St. Gallen, im Gemeindegebiet Arbon im Verbund mit dem Netzwerk Oberthurgau Süd+ genehmigt.

Der Uniqment GmbH, Staad, bewilligt der Stadtrat nach 2022 eine weitere Durchführung eines Tanzfestivals im Strandbad Buchhorn. Der Anlass findet am 23. September statt, also nach der Badesaison.

Des Weiteren hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- der AKA Immobilien AG, Arbon, für die Installation einer Photovoltaikanlage und einer ZEV-Verbindung an der Landquartstrasse 90/92, Arbon
- der Belleside Real Estate AG, Steinach, für die Umnutzung des Gewerberaums in eine Wohnung im ersten Obergeschoss der Liegenschaft Bahnhofstrasse 30, Arbon
- der Coop Genossenschaft Total Store Trading, Dietikon, für die Erneuerung der Leuchtreklamen an der Textilstrasse 1, Arbon
- der Saurer Garten GmbH, Arbon, für das Aufstellen eines Foodcontainers anstelle eines zweiten Postautos (Änderungsgesuch) an der Adresse Zum See, Arbon
- der Genossenschaft Ziegelhütte, Arbon, für den Abbruch einer Remise und den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern sowie fünf Reiheneinfamilienhäusern mit Tiefgarage an der Romanshorerstrasse 44/44a resp. Seemoosholzstrasse 6/8/10/12/14, Arbon – Wiedererwägung des Bauentscheides vom 7. Februar 2022 betreffend Reduktion der Parkplätze

Medienstelle Arbon

# SOMMER NACHTS FEST ROMANSHORN

## 4.+5. August 2023

Samstag  
**BLIGG, NICKLESS, LYNN**

Freitag – Raiffeisennight  
**RAYMON**

Sommernachtstanz, Bandcontest, Lunapark, Kinderprogramm, Bars, Foodmeile

Samstag: grosses Feuerwerk

sommernachtsfest-romanshorn.ch

Programm

Vorverkauf bei Ticketcorner unter 0900 800 800 (CHF 1.19/min.), über ticketcorner.ch oder bei Coop City, BLS und Fnac sowie bei allen anderen Vorverkaufsstellen von Ticketcorner. Tickets sind auch an der Abendkasse erhältlich. Es gelten die AGB vom Sommernachtsfest Romanshorn.

Presenting-Sponsor Bandcontest

Hauptsponsor

Sponsor Raiffeisenbühne

Medienpartner

Sponsoren

Sponsoren

Sponsoren

Aus dem Stadthaus

### Stadtrat strebt Kauf der Strausswiese an

Da nach Annahme der Ortsplanungsrevision die Strausswiese zur Wohnzone umgezont wird, will sich der Stadtrat mit einem Kauf der Parzelle das Mitspracherecht im Sinne des öffentlichen Interesses bei allfälligen Bauprojekten sichern.

Das in Arbon als Strausswiese bekannte Grundstück (Parzelle 2720) von rund 34 500 Quadratmetern befindet sich an zentraler Lage zwischen der Romanshonerstrasse, der Zelgstrasse, der Bahnlinie und den Gebäuden östlich der Werftstrasse. Die Parzelle ist kaum bebaut. Gemäss geltendem Zonenplan liegt sie mehrheitlich in der Landwirtschaftszone. Mit der Genehmigung der aktuellen Ortsplanungsrevision durch den Kanton und deren Inkraftsetzung durch den Stadtrat wird das Grundstück in die Wohnzone hoher Baudichte überführt werden.

### Sicherung im Interesse der Stadt

Die Parzelle ist für die künftige Entwicklung der Stadt Arbon von grosser Bedeutung. Um sicherzustellen, dass das Grundstück im Sinne des öffentlichen Interesses genutzt werden kann, strebt der Stadtrat den Kauf der Parzelle an. Bei Verhandlungen mit dem Eigentümer wurde ein Kaufpreis von 19,5 Mio. Franken vereinbart. Den entsprechenden Kaufvertrag hat der Stadtrat an seiner Sitzung vom 3. Juli genehmigt. Am 5. Juli wurde er im Grundbuch Arbon notariell beurkundet. Damit der Grundbucheintrag vollzogen werden kann, muss die eingangs erwähnte Umzonung rechtskräftig geworden sein. Aufgrund der Höhe des Kaufpreises ist ausserdem die Zustimmung des Arboner Stimmvolks erforderlich. Vor dem Urnengang ist das Geschäft dem Stadtparlament zur Beratung zu unterbreiten.

Medienstelle Arbon

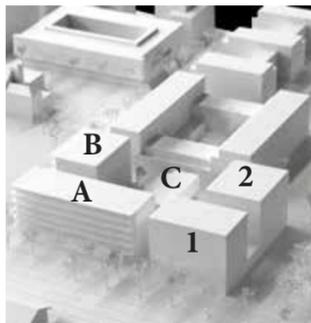
## HRS plant die nächste Bauetappe im WerkZwei

Pünktlich zum Ferienbeginn und nur wenige Wochen vor der Eröffnung des neuen Hotels reicht die HRS ein weiteres Baugesuch für das WerkZwei-Areal ein.

Auf der Parzelle hinter dem eben erst fertiggestellten Hotel (1) mit Wohnkomplex (2) plant die HRS die Realisierung der Wohnüberbauung mit Namen Henry. «Henry» beinhaltet drei Baukörper unterschiedlicher Typen. Der Baukörper A verläuft entlang der Stickereistrasse. Es handelt sich dabei um ein siebengeschossiges Flachdachgebäude mit 40 Mietwohnungen und einer Höhe von 21 Metern. Unmittelbar hinter dem Gebäude A soll ein gleichhohes Gebäude B mit 17 Eigentumswohnungen errichtet werden. Weil dies die Höhe im aktuell noch geltenden Zonenplan überschreitet, ist eine Ausnahmegewilligung zur Überschreitung der Gebäudehöhe nötig. Der dritte Baukörper beinhaltet fünf sogenannte «Townhouses». Diese mehrgeschossigen Stadthäuser verfügen über eigene Terrassen und Pflanzbereiche und grenzen an eine begrünte Dachfläche an.

### 30 Millionen Franken Investition

Für die verschiedenen Nutzungen stehen 86 Parkplätze zur Verfügung, die weitgehend unterirdisch oder in Einstellhallen zu liegen kommen (74 Stück). Der Bearbeitungsperimeter



der Überbauung «Henry» beläuft sich auf 3500 Quadratmeter, wobei die überbaute Fläche rund 2500 Quadratmeter umfasst. Das Projekt stammt aus einem Architekturwettbewerb, der vom Büro Michael Meier und Marius Hug Architekten AG in Zürich gewonnen wurde, wie die HRS diese Woche in einer Medienmitteilung schreibt. Die Investitionssumme beläuft sich auf 30 Millionen Franken.

### Bezug Ende 2025

Das Baugesuch für das Projekt Henry liegt noch bis zum 26. Juli im Stadthaus Arbon auf. Nachdem die mehrmonatige Altlastensanierung besagter Parzelle im Juni abgeschlossen wurde, will die HRS noch dieses Jahr mit dem Aushub und der Pfählung beginnen, sofern der Verlauf des Baugesuches dies zulässt. Der Bezug der Stadthäuser wie auch der Eigentums- und Mietwohnungen ist derzeit per Ende 2025 geplant. kim/pd

Aus dem Stadthaus

### Wir gratulieren

Am 16. Juli feiert Nelly Brunner ihren 95. Geburtstag. Zwei Tage später, am 18. Juli, kann Klara Dall'Ara auf ihren 90. Geburtstag anstossen. Und am 22. Juli feiern sowohl Nelly Scherrer als auch Verena von Arb jeweils ihren 90. Geburtstag. Stadtrat und Verwaltung gratulieren den Jubilarinnen und wünschen ihnen weiterhin alles Gute.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

### Verwaltung am 31. Juli und 1. August zu

Die Büros der Stadtverwaltung und der Werkhof bleiben am Montag, 31. Juli sowie am Nationalfeiertag für den Publikumsverkehr geschlossen. Ab dem 2. August gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten. Die Entsorgungsstelle hingegen ist am Montag, 31. Juli regulär von 8 bis 11.45 Uhr geöffnet.

Medienstelle Arbon

## Leserbrief

### Mit Herzblut für Arbon

Der Hafenuai am See wird verzaubert, hitziger Event einer amerikanischen Musikerin, wiederum tanzten die Grillen, grosses und kleines Kino, mit Holz befeuerte Dampfboote im Hafen, Sechszylinder-Motorräder beim Seepark, auf eine verdiente Chance wartender Heinehof, sinnbringende Tempo-30-Zone etabliert, die Märkte in der Altstadt leben, die Stühle werden wieder herausgestuhlt, die Nationen treffen sich, die Museen alles andere als verstaubt, Weltrekorde auf der Tartanbahn, in offene Gärten schauen, Lesenden lauschen, Kunst hallt, Frauen führen anschaulich durch die Zeit, das Tanzbein mit Seeblick schwingen, sich in einem Gastrobetrieb mit Hochwasserabstand zum See hinsetzen, beim Fischer «chnusperle».

Herzlichen Dank allen Machenden. Sie sind pragmatisch agierende Garanten für «Arbon läbt». Alain Zürcher, Frasnacht

### Sommerlager der PSG Arbon ein voller Erfolg



Dieses Jahr durften wieder 24 Kinder der 3. bis 5. Klassen eine Lagerwoche in Ladir im Kanton Graubünden verbringen. Was für eine abwechslungsreiche Woche: bei schönstem Wetter standen eine Seenwanderung und ein Besuch im Hochseilpark Flims auf dem Programm. Erstmals durften die Kinder sich an einer Fotowandlung ausprobieren und am Donnerstag an der Lagerolympiade ihr Können zeigen. Ein toller und gelungener Start in die Sommerferien.

Medienstelle PSG Arbon

## Mutige Kirche von morgen

Laura Gansner

Nach 13 Jahren als Präsident der Kirchenvorsteherschaft der Evangelischen Kirche Arbon trat Robert Schwarzer Ende Juni aus seinem Amt zurück. Mit felix. spricht er über die Zukunft der Kirche, die Bereitschaft zur Reform und den Mut, Grenzen auszuloten.

Neben Ihrem Amt als Präsident der Kirchenvorsteherschaft haben Sie seit 10 Jahren auch das Amt als Präsident der Sekundarschulgemeinde Arbon inne. Ist der Aufwand der beiden Ämter nicht länger vereinbar?

**Robert Schwarzer:** Die beiden Ämter waren in der Regel gut nebeneinander auszuüben. Wobei man Kirchenpräsident und Sekundarschulpräsident nicht von Montag bis Freitag, sondern sieben Tage in der Woche ist. Da wollte ich mich etwas entlasten. Dies umso mehr, als wir in der Sekundarschule neben dem Tagesgeschäft vor grösseren baulichen Herausforderungen stehen. Wir benötigen bis 2028 aufgrund der steigenden Schülerzahlen neuen Schulraum und eine zusätzliche Turnhalle.

Immer wieder werden im Hinblick auf die Zukunft der Kirche düstere Bilder gemalt, vor allem aufgrund der steigenden Austritte aus der Kirche. Welches Bild malen Sie?

Wir haben in Arbon leider eine Entwicklung wie in vielen anderen Kirchgemeinden auch: Die Mitgliederzahlen nehmen ab. Wir zahlen da zum Teil unter anderem auch die Zeche für die unsäglichen, schändlichen Missbrauchsskandale anderer. Da verstehe ich, dass man genug von Kirche hat. Andererseits darf man selbstverständlich nicht alle in den gleichen Topf werfen. In den Kirchen wird sehr viel, sehr gute Arbeit geleistet, die weit über die Verkündigung hinausgeht. Oftmals ist aber auch die «Steeroptimierung» der Grund. Bezüglich der Zukunft der Kirche bin ich trotzdem optimistisch. Irgendwann wird man wieder stärker erkennen, was in dieser Welt wirklich Bestand hat. Dazu muss die Kirche aber auch bereit

sein, sich zu reformieren. Dies, ohne dabei dem Zeitgeist zu verfallen.

**Wo sehen Sie Spielraum für eine solche Reform?**

Durch die Kirchenordnung der Thurgauer Landeskirche ist vieles vorgegeben. Trotzdem hat man einiges an eigenem Handlungs- und Gestaltungsraum. Diesen gilt es zu nutzen und manchmal auch Grenzen auszuloten, mutig zu sein. Mutig wäre für mich zum Beispiel, die strengen Regeln für die Zulassung zur Konfirmation landeskirchlich zu reformieren. Christsein muss sich im Alltag, im Miteinander mit den Mitmenschen, zeigen und ist für mich nicht davon abhängig, wie oft man im Gottesdienst war. Wobei vieles einfach gesagt ist: Den Tatbeweis zu erbringen muss man sich immer wieder neu vornehmen.

**Was tut die Evangelische Kirche Arbon konkret, um wieder mehr Menschen für die Kirche zu begeistern, diese «attraktiver» zu gestalten?**

Mit über die Gottesdienste hinausgehenden, bewährten und neuen



Robert Schwarzer fokussiert sich nach Abgabe seines Amts als Präsident der Kirchenvorsteherschaft auf seine Aufgaben als Präsident der Sekundarschulgemeinde Arbon. z.V.g.

Angebote. Es ist beeindruckend, was in der Evangelischen Kirchgemeinde Arbon alles angeboten wird.

**Was wünschen Sie sich für und von Ihren Nachfolgerinnen und Nachfolgern?**

Wir hatten in der Kirchenvorsteherschaft ein tolles Miteinander, unkompliziert, pragmatisch und wertschätzend. Ich wünsche mir, dass das so fortgesetzt wird. Und natürlich auch, dass sie von den Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern in ihrer Arbeit die nötige Unterstützung erhalten und die Kirchgemeinde weiter voranbringen.

**Nach dem Amtsabtritt: Womit werden Sie Ihre freigewordene Zeit in Zukunft verbringen?**

Im Vordergrund steht, für die Sekundarschule die notwendige Zeit einzusetzen und gute Arbeit zu leisten. Wir haben da sehr gute Teams und ein Arbeitsklima, in dem arbeiten Freude macht. Wenn ich dann neben den familiären Aufgaben noch etwas mehr mit unserem Oldtimer-Schiff und mit meinem Bruder auf den See kann, dann ist das natürlich schön.

## Leserbrief

### Sportplatz Stachen: Dumpingpreis

Der Stadtrat schlägt vor, der PSG Stachen den Sportplatz auf der Basis von 200 Franken/Quadratmeter im Baurecht abzugeben. Ist das günstig oder teuer?

Die Ortsgemeinde Frasnacht hatte den Platz bei der Fusion mit der Stadt per 1997 mit 260 Franken/Quadratmeter bilanziert. Weil niemand aufgeblasene Vermögenswerte in seinen Büchern haben darf, hat sich das Land bis heute sicher nicht auf 200 Franken/Quadratmeter entwertet. 2012 konnte die PSG Arbon ihr Schulareal «Seegarten» mit dem Kauf von 4100 Quadratmeter arrondieren. Preis: 420 Franken/Quadratmeter. Gemäss Datenbasis der Kantonalen Steuerverwaltung haben sich Landpreise in Arbon zwischen 2012 und 2023 minimal verdoppelt. Für den «Seegarten» wären demzufolge heute circa 840 Franken/Quadratmeter und für den Sportplatz gemäss Bilanz der Ortsgemeinde wohl deutlich mehr als 520 Franken/Quadratmeter zu zahlen. Tiefster aktueller Bodenpreis in Arbon ist gemäss Basis der Steuerverwaltung 337 Franken/Quadratmeter. Dies für Industrieland, berechnet auf Grund bezahlter Preise zwischen 2016 und 2022.

Diese Zahlen belegen: 200 Franken/Quadratmeter ist ein Preis, womit die Stadt die Selbständigkeit der PSG Stachen finanziell unterstützt. Nicht nur diese steuerstarke Arboner Vorstadt-Gemeinde mit 100 Schülern sucht Raum, sondern auch die schwache PSG Arbon-City mit 1100. Dieser Gemeinde hilft die Stadt nicht mit Land zu Dumpingpreisen. Das ist ungerecht! Die Baurechtsbasis für die PSG Stachen ist darum auf mindestens 400 Franken/Quadratmeter anzuheben. Das ist immer noch weniger als die PSG Arbon 2012 für den «Seegarten» bezahlt hat.

Riquet Heller, Arbon

**Wir gratulieren**  
Leandro, Curdin und This  
zum erfolgreichen  
Lehrabschluss 2023!



GEBHARD MÜLLER AG  
HOLZBAU - SCHREINEREI  
CNC-HOLZBEARBEITUNG  
STEINACH TÜBACH ST. GALLEN



**Wir sind stolz auf euch!**




Jaron Emmenegger | Marvin Popp | Sharon Rames

FPT Motorenforschung AG aus Arbon gratuliert  
herzlich zur bestandenen Lehrabschlussprüfung!

**BRUDERER+**

Wir gratulieren  
zum erfolgreich bestandenen Lehrabschluss 2023






- Amir Ajdari**  
Polymechaniker
- Berkay Bayraktar**  
Produktionsmechaniker
- Ledson Chionga**  
Logistiker
- Giacomo Ferone**  
Polymechaniker
- Maurice Meier**  
Automatikmonteur
- Mark Molnar**  
Polymechaniker
- Domenic Oertle**  
Polymechaniker
- Thomas Stacher**  
Konstrukteur

Bei BRUDERER suchen wir immer nach Talenten,  
die gefordert und gefördert werden möchten.  
Weitere Infos unter [bruderer.com](http://bruderer.com)



**HERZLICHE GRATULATION ZUR BESTANDENEN LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG!**



Tin Paurevic, Mechanikpraktiker EBA  
Anto Ivancicevic, Anlagen- und Apparatebauer EFZ  
Flavio Loconte, Logistiker EBA,  
Chiara Wattinger, Industrielackiererin EFZ  
Alessio Hutter, Anlagen- und Apparatebauer EFZ (nicht auf dem Foto)

Das Trunz-Team ist stolz auf euch!



**Herzliche Gratulation**  
zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als  
**Zeichner:in EFZ oder Geomatiker:in EFZ.**



Super Ausbildungen.  
Seit über 70 Jahren.

[waelli.ch](http://waelli.ch)



- Alija Armin  
Zeichner EFZ
- De Stefani Sandro  
Geomatiker EFZ
- Seitz Dominik  
Zeichner EFZ
- Gabriel Markus  
Zeichner EFZ
- Wyss Rahel  
Geomatikerin EFZ
- Schirm Corina  
Zeichnerin EFZ
- Stamm Yannik  
Geomatiker EFZ
- Worni Tim  
Zeichner EFZ

**Wälli – der Lehrbetrieb. Wir bilden aktuell 34 Lernende aus.**  
Hier lernst Du, was Du für die Zukunft brauchst. Jetzt bewerben  
und Deine Lehrstelle für 2024 sichern. [www.waelli.ch](http://www.waelli.ch)

Wälli AG Ingenieure | Arbon | Appenzell | Bern | Heerbugg | Heiden | Herisau | Horw |  
Kreuzlingen | Niederuzwil | Oberentfelden | Romanshorn | Rothenburg | St. Gallen | Weinfelden

**Frenicolor-Auszubildende mit der höchsten  
Abschlussnote der gesamten Ostschweiz**

Letzten Freitag, während des Abschlussfestes der Auszubildenden, wurden die Abschlussnoten bekannt gegeben. Mit der beeindruckenden Wertung von 5.4 erzielte Alicia Forster – Auszubildende bei Frenicolor – die höchste Note als Malerin / EFZ im Thurgau und der gesamten Ostschweiz. An dieser Stelle möchten wir Alicia Forster zu dieser herausragenden Leistung gratulieren. Wir sind unfassbar stolz und freuen uns sehr, dass sie unser Team weiterhin bereichern wird. Auch Roman Müller hat die Ausbildung zum Malerpraktiker EBA mit Bravour bestanden – herzlichen Glückwunsch. Eine Ausbildung in einem erstklassigen Top-Ausbildungsbetrieb ist stets von unschätzbarem Wert und bildet den Grundstein für eine vielversprechende berufliche Zukunft. In den letzten 35 Jahren durften wir bereits über 25 Lernende mit viel Engagement, Geduld und Liebe zum Beruf erfolgreich ausbilden. Wir sind zuversichtlich, dass auch in Zukunft, viele weitere, talentierte junge Menschen folgen werden. Und in den Worten von Albert Einstein: «Bildung ist das, was übrigbleibt, wenn man vergessen hat, was man gelernt hat.» Wenn auch du Teil unseres Teams werden möchtest, dann melde dich gerne bei uns. Für das Jahr 2024 haben wir noch eine Ausbildungsstelle zu vergeben. Und eines können wir dir garantieren: Bei uns kannst du dich zu jeder Zeit auf unseren zertifizierten Top-Ausbildungsbetrieb, engagierte Firmenhelfer und ein hilfsberechtigtes Team verlassen.




**DAS GESAMTE TEAM DER FRENICOLOR GMBH GRATULIERT ALICIA FORSTER UND ROMAN MÜLLER ZUR ERFOLGREICH BESTANDENEN ABSCHLUSSPRÜFUNG!**



malt tapeziert renoviert...

**KÜNZLER AG**  
ARBON - ROGGWIL

Herzliche Gratulation zur erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung.

Pascal Michel und Valentin Steiner mit der Glanznote 5,2.



071 446 42 50 www.kuenzlerag.ch

Herzlichen Glückwunsch zum Lehrabschluss!



Einfach besser hören und verstehen

PHONAK



Ich freue mich auf Sie, Colette Früh, Hörgeräteakustikerin

**Hörberatung Blumer** der Hörprofi

9320 Arbon Bahnhofstrasse 38  
Telefon 071 440 21 26  
arbon@hoerberatung-blumer.ch

Öffnungszeiten:  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00  
Donnerstag 9.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00

aerne engineering



Herzliche Gratulation Iven, zur erfolgreichen Lehrabschlussprüfung 2023 als Konstrukteur EFZ



Geschäftslokalität im EG mit 110 m<sup>2</sup> an der Bahnhofstrasse 30 in Arbon zu vermieten

Gestalten Sie Ihre Zukunft mit uns, die Nutzung und der Ausbau sind offen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage! Das vollständige Inserat finden Sie auf [immoscout.ch](http://immoscout.ch); uns erreichen Sie unter 071 447 60 55 / [laura.oehy@belleside.ch](mailto:laura.oehy@belleside.ch)

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren unseren Lernenden, Niklas Etter, Noemi Slemensek und Sinan Todorovac herzlich zu den erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfungen.

Wir danken euch für euren Einsatz in der Lehrzeit und wünschen euch für die Zukunft nur das Beste.

**ARBONIA**  **RWD Schlatter**  
Objekttüren nach Mass

Ideen in Holz.ch

**GEBHARD MÜLLER AG**  
HOLZBAU - SCHREINEREI  
CNC-HOLZBEARBEITUNG  
STEINACH TORBACH ST.GALLEN

Neubau, Umbau und Sanierung  
Wir haben auch für Ihre Träume die Ideen in Holz

Du hast uns gerade noch gefehlt

**Schreiner/in EFZ**  
Allrounder/in mit Schwerpunkt Montage

Die Gebhard Müller AG – Ideen in Holz – ist ein modernes... mehr unter [www.ideen-in-holz.ch](http://www.ideen-in-holz.ch)

**Du darfst:**

- Montagearbeiten ausführen
- individuelle und anspruchsvolle Innenausbauarbeiten, Möbel, Türen und Küchen verwirklichen
- Programmieren und Fräsen an den CNC-Maschinen
- Bankschreinerarbeiten und Oberflächenbehandlungen ausführen

**Du bringst mit:**

- Ausbildung als Schreiner EFZ und einige Jahre Berufserfahrung
- Handwerkliches Geschick, Erfahrung in Montagearbeiten
- Begeisterung für hohe Qualitätsansprüche unserer Kunden
- Zielorientierte, teamfähige und selbstständige Arbeitsweise
- Bereitschaft Neues zu erlernen

**Du bekommst:**

- Moderne Infrastruktur und Arbeitsplatz
- Vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeiten
- Ferien und Lohn nach GAV Holzbau
- Motiviertes Team und gutes Betriebsklima

Sende Deine Bewerbung an: [sophie.rutz@ideen-in-holz.ch](mailto:sophie.rutz@ideen-in-holz.ch)

## VITRINE

### «Wir wären auf dem Stand für Gold-Label»

Steinach bleibt Energiestadt. Die entsprechende Rezertifizierung verlief erfolgreich. Andreas Lutz, zuständiger Gemeinderat über die weiteren Pläne und warum der Gold-Status immer noch nicht angestrebt wird.

### Andreas Lutz, Steinach ist wieder Energiestadt. Ein Erhalt des Status Quo oder eine Verbesserung?

Wir waren bereits auf einem guten Stand und haben uns jetzt noch zusätzlich verbessert. Mit den erreichten 76,5 Prozent wären wir eigentlich sogar auf dem Stand für das Gold-Label.

### Das strebt Steinach immer noch nicht an. Warum?

Der Erwerb des Gold-Labels kostet circa 5000 Franken. Dieses Geld wollen wir lieber in Projekte und Massnahmen statt in ein Zertifikat investieren. Bei grösseren Städten kann dieses für das Standort-Marketing attraktiv sein. Steinach ist hierfür einfach zu klein. Dass wir das Gold-Label nicht anstreben, heisst aber nicht, dass wir energiepolitisch nicht vorwärts machen.

### Welche Projekte stehen denn an?

Das grösste ist sicher der Bau des Energie-Netzes SeeEnergie, mit welchem wir beinahe ganz Untersteinach mit Seeenergie beheizen werden. Das heisst, ein Grossteil fossiler Wärmeträger im Unterdorf wird verschwinden. Zwei weitere grosse Projekte sind die Raumplanung und die Sanierung der Steinach. Weiterhin wichtig bleibt auch die Sensibilisierung der Bevölkerung. Nicht jeder hat die Möglichkeit, eine PV-Anlage auf seinem Dach zu installieren, aber im Bereich Biodiversität können wir alle unseren Beitrag leisten. Hier wollen wir von der Energiekommission ansetzen.

### Wie läuft die Zusammenarbeit mit der Energieagentur im Bereich Fördergelder?

Sehr gut. Auch die Einschränkung der Fördergelder auf jährlich 50 000 Franken hat sich bewährt. Wir mussten im letzten Jahr keinen Antragsteller vertrösten. kim

# Geschichte am Leben halten

Laura Gansner

Das Strandbad Buchhorn feiert diesen Juli den 90. Geburtstag. Geboren aus Fronarbeit zieht das «Buchhorn» noch heute Gäste aus aller Welt an – wegen der Geschichte, dem Baustil und nicht zuletzt der Gastronomie.

«Stadtmusik, Vertreter der Stadt, Gäste von Nah und Fern; bei der Einweihung des Strandbads Buchhorn war es hier gerappelt voll». Mit leuchtenden Augen gibt Kurt Biefer die Erzählungen seines Vaters, Willy Biefer, über die Eröffnung des Strandbades im Juli 1933 wieder. Er selbst steckte damals noch in Kinderschuhen, während sein Vater gemeinsam mit vier Initianten und über 200 Helferinnen und Helfern das Strandbad Buchhorn während fünf Jahren in Fronarbeit aus dem Boden gestampft hatten. Entworfen hat das Strandbad der Amriswiler Architekt Edwin Bosshardt im Bauhaus-Stil. Ein Glücksfall für das Strandbad Buchhorn, wie sich heute zeigt.

### Bodenständig bleiben

«Die offene, geradlinige Architektur des Seerestaurants Buchhorn war zur damaligen Zeit eine der Ersten und gilt



Seit acht Jahren leitet Verena Eggeberger das Restaurant Strandbad Buchhorn. lg

über die Landesgrenzen hinaus als Pionierarbeit», kommentiert Verena Eggeberger, Co-Geschäftsführerin der Mutzner AG. Vor acht Jahren übernahm der Gastronomiebetrieb mit Hauptsitz in Buchs das Restaurant Strandbad Buchhorn als achter Pächter seit dessen Entstehung. In der Zwischenzeit hat sich viel getan. Ein Umbau vor vier Jahren sorgte für mehr Platz und verschiedene Programmpunkte wie die Sommerbar oder Konzerte am See locken immer mehr Gäste an. «Neben unseren Stammkunden dürfen wir vermehrt auch neue Besucher bei uns begrüssen», erzählt

Eggeberger. «An der herzlichen Art der Mitarbeitenden merkt man, wie gerne sie hier arbeiten», fügt Kurt Biefer an. Eggeberger pflichtet bei: «Unser Team führt das hier so weiter, wie es angefangen hat, mit viel Leidenschaft.» Dazu gehört für die Gastronomin auch, die Geschichte am Leben zu erhalten, mit «genussvoller Kulinarik» und historischen Details über die Entstehung im Restaurant. Und das Buchhorn als Gesamterlebnis zu präsentieren – vom Strandbad und dem Restaurant über den Camping bis hin zur Kanuschule Bodensee. «All dies spielt zusammen und ergänzt sich.»

# AVA kürt beste Lehrabschlüsse

Zum vierten Mal in Folge kürt die Arbeitgebervereinigung Region Arbon (AVA) die besten Lehrabgängerinnen und -abgänger ihrer Mitglieder Firmen.

Ausgezeichnet wurden die Erstplatzierte Julia Badertscher, Restaurantfachfrau EFZ von der Seelust in Egnach, mit einer Gesamtnote von 5.7. Auf Platz 2 – mit einer Gesamtnote von 5.5 – folgt Alex Miranda Machado, Lebensmittelpraktiker EBA von der Firma Hügli AG Steinach. Und auf dem dritten Podestplatz mit einer Gesamtnote von 5.4 reihte sich Ailén Ruch, Köchin EFZ von der Seelust in Egnach ein. pd



Dennis Reichardt, Präsident AVA mit den Lehrabgängerinnen Julia Badertscher (1. Platzierte), Ailén Ruch (3. Platzierte) und dem Lehrabgänger Alex Miranda Machado (2. Platzierte) sowie Conny Fritz, Leiterin Geschäftsstelle AVA (v.l.). z.V.g.

Wenn ihr mich sueched,  
dänn sueched i eune Herze,  
han ich dött en Platz gfunde,  
werd ich für immer bi eu sii

Truurig und mit viele schöne Erinnerige müend mir viel zfrüeh  
Abschied näh vo üsere gliebte

## Barbara Millhäusler-Moser

3. Februar 1977 – 8. Juli 2023

Noch tapfer ertraiter Krankheit häsch du dörfe friedlich iischlofe.  
I üsne Herze wirsch du immer bi üs sii.

Mir vermissd dich sehr:

Berni mit Lars und Maila  
Mami  
Susanne und Manu mit Chiara und Jana  
Otto und Edith  
Rolf und Karin mit Julia  
Karin und Edgar  
Verwandti und Fründe

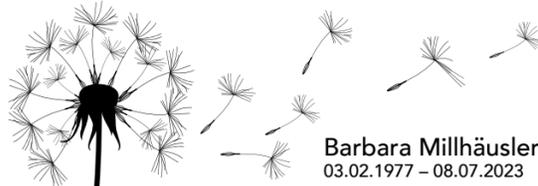
D'Truurfiir findet am Mäntig, 17. Juli 14:00 i de Evangelische Kirchä  
Arbon statt. D'Biisetzig isch vorher im engste Familienkreis.

Noch de Truurfiir treffed mir üs zume Apéro näbed de Kirchä.

Es werded kei Leidzirkular verschickt.

Truuradresse: Berni Millhäusler, Römerstrasse 9a, 9320 Arbon

Tief betroffen müssen wir uns von unserer  
geschätzten Arbeitskollegin und lieben Freundin  
verabschieden.



Barbara Millhäusler  
03.02.1977 – 08.07.2023

Liebe Barbara

Nach der schrecklichen Diagnose vor einem Jahr, hast Du den Kampf unerschrocken aufgenommen und sehr tapfer jede Möglichkeit ausgeschöpft, die Krankheit zu besiegen. Keine negative Meldung hat Dich die Hoffnung verlieren lassen. Immer wieder hast Du Mut geschöpft und weitergekämpft! Wir bewundern Dich!  
Leider war es Dir nicht vergönnt, Deine Lebensreise mit Deinen drei Liebsten fortzuführen.

Du warst immer eine hilfsbereite, aufgestellte und sehr tüchtige Mitarbeiterin, aber vor allem ein treue, mitfühlende und humorvolle Freundin. Wir werden Dich in unserer Garagen-Familie schmerzlich vermissen! Unser besonderes Mitgefühl in dieser schweren Zeit des Abschiednehmens gilt Deiner Familie und Deinen Freunden.

Wir werden Dich in ehrendem Gedenken bewahren und in dankbarer Erinnerung behalten!  
Dein Garage-Bressan-Team

Reto • Jsabelle • Andy • Joel • Julian • Bastian • Kilian • Annika

*Begrenzt ist das Leben, doch unvergessen  
ein lieber Mensch!*

## TIPPS & TRENDS

### Qi-Gong und Lu-Jong am Bodensee

Während den Sommerferien bietet Edeltraud Hablützel für alle Interessierten die Gelegenheit, den Tag mit gesundheitsfördernden Körperübungen am Bodensee zu beginnen. Am Mittwoch, 19. Juli, um 8.30 Uhr wird gemeinsam Qi-Gong praktiziert. In der Woche darauf am Mittwoch, 26. Juli, um 8.30 Uhr kann Lu-Jong, tibetisches Heilyoga, ausprobiert werden. Treffpunkt ist jeweils beim Jakob Züllig Park. Die Lektionen dauern jeweils circa 50 Minuten und sind kostenlos. Durchführung nur bei gutem Wetter. Weitere Auskünfte sind bei Edeltraud Hablützel telefonisch unter 079 955 77 98, per Email via [info@qi-pool.ch](mailto:info@qi-pool.ch) oder online unter [qi-pool.ch](http://qi-pool.ch) erhältlich. pd

### Jassen für das Horner Dorfprojekt

Das Horner Jassturnier findet auch dieses Jahr im Rahmen des Seefestes am 9. September von 10 bis circa 16 Uhr statt. Der ehemalige TV-Schiedsrichter beim Samschtig- und Donnschtig-Jass, Dani Müller aus Horn, wird zusammen mit seiner Frau Claudia Müller als Moderator und Schiedsrichter mitwirken. Gespielt wird Schieber mit zugelostem Partner. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Franken für Erwachsene und 15 Franken für Jugendliche. Die Teilnahmegebühren kommen dem derzeitigen Horner Dorfprojekt «Gesundheitsprojekt in Karita/Uganda» zugute. Eine Anmeldung ist bis 31. August über [www.dorfprojekt-horn.ch](http://www.dorfprojekt-horn.ch) oder bei Felix Luginbühl via [felix.luginbuehl@swissonline.ch](mailto:felix.luginbuehl@swissonline.ch) oder 0718415246 möglich. pd

### Stöbern in der Sammlung des Altstadt-Flohmarkts

Im Altstadt-Flohmarkt wartet ein buntes Sammelsurium von Gebrauchsgegenständen auf Schmökerrinnen und Entdecker. Direkt hinter dem Stadthaus öffnet der Flohmarkt jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr und jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr seine Türen. Der Erlös kommt sozialen Institutionen zugute. pd

## HC Arbon lädt zu Handball-Spass im Sand



Beim Beachhandball können die Spielerinnen und Spieler zu Höhenflügen ansetzen. z.V.g.

### Am bevorstehenden Wochenende führt der HC Arbon ein Handball- event der besonderen Art durch.

Beim Beachhandballturnier Arbon morgen Samstag, 15. Juli, und Sonntag, 16. Juli, können Sprungwürfe und harte Zweikämpfe für einmal nicht in der kybun-Halle, sondern auf dem Beachfeld beim Seeparksaal direkt am Bodensee verfolgt werden. Das ungewohnte Terrain tut der Attraktivität des Sports

jedoch keinen Abbruch. Denn kreative oder spektakuläre Tore werden beim Beachhandball doppelt gewertet. So bekommen Zuschauende nicht selten Pirouetten in der Luft oder Fliegertore zu sehen. Neben sandigem Handballsport – an beiden Tagen von 9.30 bis 16.30 Uhr – bietet das Turnier auch ein Festzelt mit Musik und eine Bar. Und am Abend findet im Trischli Arbon eine öffentliche After-Party mit Live-Musik und DJ statt. Der Zutritt ist frei. pd

### Save the Date: Die grossen Anlässe während den Sommerferien

Über die Sommerferien stehen diverse Veranstaltungen an, die es sich bereits jetzt in der Agenda einzutragen lohnt.

#### Open Air Cinema-Sommer

Von heute Freitag, 14. Juli, bis 19. August kann man im Open Air Cinema Arbon Filme unterschiedlichster Kategorien unter freiem Himmel geniessen. Vom Actionfilm «Mission: Impossible – Dead Reckoning Part One» über die Verfilmung des Lebens der wohl ikonischsten Puppe weltweit, «Barbie» bis hin zu Filmen für die ganze Familie wie «Der Super Mario Bros. Film» ist für jeden Geschmack etwas dabei.

#### 1. August Feiern

Die Stadt Arbon lädt am 31. Juli ab 17.30 Uhr zur Nationalfeier im Jakob Züllig Park ein, bei welcher Nina Schläfli (SP) als Vertreterin der Interpartei eine Rede halten wird. In Horn beginnt das Festprogramm um 19 Uhr auf dem Festplatz am See. Sebastian Ramspeck, internationaler Korrespondent und Moderator von #SRFglobal ist als Gastredner eingeladen. Roggwil lädt die Bevölkerung zur Bundesfeier ab 19.30 Uhr in den Schlosshof Mammertshofen. Der Anlass findet nur bei trockener Witterung statt. In Steinach steigt die Bundesfeier ab 18 Uhr im Rohr. Der Gründer und Leiter vom Ostschweizer «Theater Jetzt» Oliver Kühn wird

### Ein Festival der ganz besonderen Art



Das Wochenende vom 12. und 13. August gilt es sich bereits jetzt zu reservieren. Dann nämlich findet in Arbon ein musikalisches Erlebnis für die ganze Familie statt. Livia Berchtold (Bild 2.v.l.), Initiatorin der Konzertreihe Klassik im Schloss, und ihr OK präsentieren erstmalig das gleichnamige Festival im und um das Schloss Arbon. Ihr erklärtes Ziel: den Beweis zu erbringen, dass Klassik alles andere als langweilig ist. Der zweitägige Event wartet mit diversen Höhepunkten auf. Seien dies zwei Familienkonzerte, ein Auftritt des in Kreuzlingen aufgewachsenen Starpianisten Benjamin Engeli zusammen mit dem 28-jährigen Geiger Dmitry Smirnov oder das Konzert von Sängerin Isabel Pfefferkorn, die ihr preisgekröntes Album «From Purcell to Queen» auf die Openairbühne bringt und damit zum Tanzen im Schlosshof einlädt. Tickets gibt es online unter [www.klassikimschloss.com](http://www.klassikimschloss.com) kim

Du hast gesorgt, du hast geschafft,  
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Wie schmerzlich wars vor dir zu stehn,  
dem Leiden hilflos zuzusehn.  
Das Schicksal setzte hart dir zu,  
nun bist du gegangen zur ewigen Ruh.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann,  
unserem lieben Papi, Opa, Schwager, Götti und Freund.

## Willi Graf-Steiger

11. August 1941 bis 7. Juli 2023

Auch wenn wir damit rechnen mussten, schmerzt die Endgültigkeit. Für dich war es eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit:

Agi Graf-Steiger  
Evelyne Wanner-Graf, Milena Wanner und Pascal Ziegler,  
Carol Wanner, Lynn Wanner und Yanick Walser  
Astrid Fecker-Graf mit Luisa und Elia  
Raffael Heiniger und Nicole Schneider  
Vanessa Heiniger und Simon Juon  
all deine Verwandten, Freunde und Kollegen

Die Abschiedsfeier hat bereits stattgefunden.  
Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an den  
Hospizdienst Thurgau (CH85 0900 0000 8570 0176 4).

Traueradresse: Agi Graf, Rinderweidstrasse 22, 9325 Roggwil

Erschüttert und traurig nehmen wir Abschied von

## Barbara Millhäusler

3. Februar 1977 bis 8. Juli 2023

Barbara hat während vieler Jahre zahlreiche wertvolle Aufgaben in unserer Kirchgemeinde übernommen. Sie war u.a. 7 Jahre Mitglied der Kirchenvorsteherschaft, in der Leitung der Kinderkirche und Mitinitiantin des evangelischen Adventsmarkts.

Liebe Barbara: Uns fehlen die Worte. Du hast so viel gegeben – nun wurdest du deinen Liebsten und uns allen genommen. Wir verstehen das nicht. Wir können nur sagen: Danke für alles. Du hinterlässt eine grosse Lücke. Deine fröhliche, positive Art wird uns fehlen. Unsere Gedanken, Gebete und Unterstützung gelten deinem Ehemann und deinen Kindern. Dein Platz in unseren Herzen ist dir sicher.

Für die Evangelische Kirchgemeinde:  
die Kirchenvorsteherschaft  
der Pfarrkonvent  
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, 17. Juli, im Familienkreis statt. Anschliessend feiern wir um 14.00 Uhr einen öffentlichen Abschiedsgottesdienst in der Evangelischen Kirche Arbon.



# Totentafel

## Amtliche Todesanzeigen Arbon

Am 5. Juli 2023 ist gestorben in Arbon: **Peters geb. Kampus Rosa Amalia**, geboren am 30. Oktober 1930, von Arbon, Witwe des Peters Erich, wohnhaft gewesen in Arbon, Berglistrasse 13, Haus Selma. Die Abdankung findet am Freitag, 14. Juli, um 14 Uhr in Arbon statt. Besammlung auf dem Friedhof. Trauerhaus: Ruth Brammert, Wingertstrasse 10a, 8308 Illnau.

Am 8. Juli 2023 ist gestorben in St. Gallen: **Millhäusler geb. Moser Barbara**, geboren am 3. Februar 1977 von Untereggen und Steckborn, Ehefrau des Millhäusler Bernhard, wohnhaft gewesen in Arbon, Römerstrasse 9a. Die Abdankung findet am Montag, 17. Juli, um 14 Uhr in der Evangelischen Kirche in Arbon statt. Trauerhaus: Bernhard Millhäusler, Römerstrasse 9a, 9320 Arbon.

## FAHRZEUGMARKT

**Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW.** Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo-So).

## PRIVATER MARKT

**Michi's PC-Hilfe.** Bei allen Anliegen: PC, Laptop, Tablet, Smartphone auch Schulung für Senioren, schnell unkompliziert, **079 520 00 08.**

Keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? **Sandra's Bügelservice** übernimmt das für Sie. Telefon 078 680 7715. Mit Abhol- und Bringservice.

**Stress mit dem Umzug?** Gerne übernehmen wir die aufwendige Endreinigung Ihrer Wohnung / mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 0700.

## LIEGENSCHAFTEN

**Zu vermieten im Bergli, Arbon in 3 Fam.-Haus,** schöne 4½ Zimmer-Wohnung im 3. OG mit 125m² Fläche mit freier Sicht auf den See und den Säntis, zentral gelegen evt. mit Gartensitzplatz. Bezug nach Vereinbarung. Miete CHF 1450.- + CHF 190.- NK. Anfragen und Besichtigung Tel. 079 4103946.

## TREFFPUNKT

**Zeit-Oase / Oase der Zeit** Der Begegnungsort im Schloss Arbon mit Klang, Yoga, Kinesiologie und verschiedene Workshops. Termine & Info unter [www.zeit-oase.ch](http://www.zeit-oase.ch) / 077 4127853.

**Café Restaurant Weiher, Arbon.** Mittags-Menü CHF 16.-, Portion für den kleinen Hunger CHF 12.-. Wochenhit CHF 16.-. **Jeden 3. Freitag** im Monat, ab 19.30 Uhr **«Stobete»** und **jeden Dienstag «Tanznachmittag für Junggebliebene»** von 14-17 Uhr. Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8.30 bis 19 Uhr, Sa/So geschlossen. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 2154.

**Öffentliche Auflage Baugesuch**  
Gesuchsteller: Treufida AG / Oliver Sabljo, St. Gallen  
Grundeigentümer: Treufida AG / Oliver Sabljo, St. Gallen  
Projektverfasser: Architekturbüro 89m2 GmbH, Seidenhofweg 21, Olten  
Vorhaben: Energetische Sanierung, Fassadenisolation  
Parzelle: 67  
Flurname/Ort: Seestrasse 75, 9326 Horn  
Öffentliche Auflage vom 14.07.2023 bis 02.08.2023  
Ort: Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn  
Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).  
Horn, 12.07.2023 Gemeindeverwaltung Horn TG



Die Stadt Arbon sucht für die Abteilung Einwohner/Sicherheit, Bereich Friedhof, per 1. Oktober 2023 oder nach Vereinbarung eine/n

### Mitarbeiter/-in Friedhof 100 %

Ihre Hauptaufgaben: Gärtnerische Pflege und Wartung der Friedhofanlage, Einsargen und Transport von Verstorbenen (Pikett in der Nacht und am Wochenende) sowie Mitarbeit bei Abdankungen.

Mehr über die Stelle erfahren Sie unter [www.arbon.ch/stellen](http://www.arbon.ch/stellen) oder via QR-Code.



## Entwurf Verkehrsplanung (Einwendungsverfahren)

Gemeinde, Ort: Arbon, Roggwil  
Strasse, Weg: Bühlhofstrasse, Feilenstrasse, Speiserslehn  
Antragsteller: Stadt Arbon, Gemeinde Roggwil  
Anordnung: Lastwagenfahrverbot  
Auflagefrist: 14. Juli bis 2. August 2023

### Mit Eingabe vom 4. Juli 2023 beantragen die Stadt Arbon und die Gemeinde Roggwil dem Departement für Bau und Umwelt den Erlass folgender Verkehrsplanung:

Die Signale 2.07 "Verbot für Lastwagen" mit Zusatz "Zubringerdienst gestattet", 2.42 "Abbiegen nach rechts verboten" mit Zusatz 5.22 "Lastwagen", "ausgenommen Zubringer" und 2.43 "Abbiegen nach links verboten" mit Zusatz 5.22 "Lastwagen", "ausgenommen Zubringer" gemäss Situationsplan vom 26. Juni 2023.

Der Situationsplan kann bei der Stadt Arbon und bei der Gemeinde Roggwil eingesehen werden.

Hinweis: Zum Entwurf können innert 20 Tagen ab Publikation beim Departement für Bau und Umwelt, Rechtsdienst, Promenade, 8510 Frauenfeld, schriftliche Einwendungen eingereicht werden. Das Einwendungsverfahren ist kein förmliches Einspracheverfahren. Es dient der allseitigen Information, wobei kein Einspracheentscheid ergeht.

Arbon, 14. Juli 2023 Stadt Arbon



## Arbon

### Freitag, 14. Juli

- Start: Coop Open Air Cinema, Quaianlagen.
- 14 Uhr: Sommeranlass der Seniorenvereinigung Arbon und Umgebung mit Musik, Wurst und Brot im Restaurant Weiher.
- 16-18 Uhr: Altstadt Flohmarkt (direkt hinter dem Stadthaus).

### Samstag, 15. Juli

- Bücherbazar in der Stadtbibliothek.
- 9 Uhr: «Wake-up PADL» Saurer Garten mit Frühstück, Wöschplatz.
- 9-13 Uhr: Arboner Wochenmarkt mit feinen ungarischen Langos zum Zmittag.
- 9.30-16.30 Uhr: Beachhandballturnier HC Arbon, Beachfeld Seeparksaal mit Afterparty im Trischli.
- 10-12 Uhr: Altstadt Flohmarkt (direkt hinter dem Stadthaus).
- 16 Uhr: Öffentliche Führung durch die Ausstellung «The First the Last Eternity» in der Kunsthalle.

### Sonntag, 16. Juli

- 9 Uhr: «Wake-up PADL» Saurer Garten mit Frühstück, Wöschplatz.
- 9.30-16.30 Uhr: Beachhandballturnier HC Arbon, Beachfeld Seeparksaal mit Afterparty im Trischli.
- 10.30-12 Uhr: geführter Altstadttrundgang, Start: Tourismus-Infostelle, Schmiedgasse 5.

# Kirchgang

## Arbon

**Evangelische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 16. Juli  
9.30 Uhr: Gottesdienst: «Am Anfang war das Staunen» Pfr. H. Ratheiser.  
• Dienstag, 18. Juli  
9 Uhr: Kafi Zischtig – Ort der Begegnung, Cafeteria der Musikschule Rondo.

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Samstag, 15. Juli  
19 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Otmarskirche Roggwil.

• Sonntag, 16. Juli  
10.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.  
• Dienstag, 18. Juli  
19 Uhr: Eucharistiefeier, Otmarskirche Roggwil.  
• Mittwoch, 19. Juli  
9 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.

### Evangelische Freikirche Chrischona

• Sonntag, 16. Juli  
10 Uhr: Gottesdienst mit Nicole Ebe. Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren. Livestream: [chrischona-arbon.ch](http://chrischona-arbon.ch).

### Christliches Zentrum Posthof

• Sonntag, 16. Juli  
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Livestream-Predigt und Kindergottesdienst, weitere Infos auf: [www.czp.ch](http://www.czp.ch).

### Christliche Gemeinde Arbon

• Sonntag, 16. Juli  
9.30-10.30 Uhr: Anbetung/

Abendmahl, anschl. kurze Pause. 11-11.45 Uhr: Predigt.

**Christliche Gemeinde Maranatha**  
• Sonntag, 16. Juli  
kein Gottesdienst.  
[www.gemeinde-maranatha.ch](http://www.gemeinde-maranatha.ch).

## Roggwil

**Evangelische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 16. Juli  
10 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. M. Maywald.

## Steinach

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 16. Juli  
10 Uhr: Eucharistiefeier.

**Evangelische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 16. Juli  
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfrn. K. Meier-Schwob, evang. Kirche Steinach.

## Horn

**Evangelische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 16. Juli  
10 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. i. R. Hans Ulrich Hug.

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Samstag, 15. Juli  
17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit J. Devasia.

## Berg

**Katholische Kirchgemeinde**  
• Sonntag, 16. Juli  
10 Uhr: Kommunionfeier.

# 53. GRÜMPELI BERG SG

Eintritt frei

**Freitag, 11. August 2023**  
Festzelt mit Barbetrieb/Schulareal Berg SG

**19 Uhr**  
**PROFESSOR BUMMBASTIC**  
Die interaktive Wissenschaftsshow für Kinder und Erwachsene

**ab 21 Uhr**  
**DJ SANTSCHI**

**Samstag, 12. August 2023**  
Ganzer Tag: Spielbetrieb und Festwirtschaft

**20 Uhr**  
**RIEDBERG**

**ab 24 Uhr**  
**DJ SANTSCHI**

**Sonntag, 13. August 2023**  
Ganzer Tag: Spielbetrieb und Festwirtschaft

**ab 10 Uhr: Frühschoppenkonzert mit der Musikgesellschaft Berg SG**

Hauptsponsoren

Raiffeisenbank Regio Arbon

FASSADEN  
Design Technik

JETZT ANMELDEN!



## Ihre Schreinerei in Arbon!

Schreinerei Magnus Moser AG  
CH-9320 Arbon  
Telefon 071 447 20 70  
[schreinerei-moser.com](http://schreinerei-moser.com)

| Innenausbau | Möbel | Einbauschränke |  
| Küchen | Türen | Reparaturen |

## Freitag ist felix.-Tag

## Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 144 144. (Fr. 2.80/Min.) red.

**Dienstag, 18. Juli**  
• 10-11.30 Uhr: geführter Altstadttrundgang, Start: Tourismus-Infostelle, Schmiedgasse 5.  
• 14-17 Uhr: Tanznachmittag für Junggebliebene mit Live Musik, Eintritt frei, Café Weiher.

**Mittwoch, 19. Juli**  
• 8.30 Uhr: Qi-Gong am Bodensee, Jakob Züllig Park.

**Donnerstag, 20. Juli**  
• 9.30-11 Uhr: Strick-Kafi, Filati, im Restaurant Giesserei.

**Freitag, 21. Juli**  
• ab 19.30 Uhr: Weiher Stobete mit Musik und Tanz im Café Weiher.

## Roggwil

**Freitag, 14. Juli**  
• 14-16 Uhr: Ausstellung zum Studienauftrag zur «Weiterentwicklung der Schlossparzelle» im Barocksaal des Schloss Roggwil.

**Samstag, 15. Juli**  
• 14-16 Uhr: Ausstellung zum Studienauftrag zur «Weiterentwicklung der Schlossparzelle» im Barocksaal des Schloss Roggwil.

## Region

**Freitag, 14. Juli**  
• 17-21 Uhr: Vernissage «Annette Grunert» Bodenseeforum Konstanz.

# Ein einladender Empfang

Das Saurer Museum hat seit dieser Woche ein Besucherzentrum. Nebst dem ausgewiesenen Bedürfnis war vor allem auch die unsichere gastronomische Situation ausschlaggebend für das Projekt.

«Was lange währt, wird endlich gut.» Mit diesen Worten eröffnete Christoph Wolleb, Präsident des Oldtimer Club Saurer (OCS), die Einweihungsfeier des neuen Besucherzentrums im Saurer Museum. Dieses halte für den Museumsbetrieb neue Möglichkeiten bereit, sei dies für Gruppenführungen, Präsentationen oder auch für Firmen- und Privatanlässe. Der Umbau des im hinteren Bereich ans Museum angrenzenden Raums in Höhe von knapp 250 000 Franken konnte nur dank zahlreicher grosszügiger Gönner und viel Fronarbeit des «Zischtigs-Clubs», der Mechaniker des OCS, realisiert werden. Dereinst soll auch der Museumseingang hierhin verlegt werden. Geplant ist ein direkter Zugang von der Seepromenade, der parallel zur ehemaligen



Konradin Fischer, Mitinhaber der ZIK Immo AG; Armin Kneubühler, Leiter Museum; Christoph Wolleb, Präsident Oldtimer Club Saurer; Roli Hugener, Architekt und Eliane Huber, Kuratorin (v.l.) weihen das neue Besucherzentrum ein. kim

Fabrikhalle verlaufen soll, wie OCS-Architekt Roli Hugener verrät. Entsprechende Gespräche mit der Vermieterin seien bereits im Gange. Die Planung für das Zentrum hatte 2020 begonnen. Damals wollte die ZIK Immo AG im Foyer des Museums ein gastronomisches Konzept umsetzen, was die Museumsbetreiber ohne Empfangshalle zurückgelassen hätte. Das entsprechende

Baugesuch sei jedoch mit Einsprachen «eingedeckt» worden, wie Konradin Fischer von der ZIK Immo AG bei seiner Ansprache erzählt. Man habe die Pläne deshalb zwar nicht begraben, aber bis auf Weiteres sistiert. Dennoch wollte der OCS der unsicheren Situation nicht untätig gegenüber stehen und fand im neuen Besucherzentrum die passende Lösung. kim

# Zimmer bleiben im Juli leer

Eigentlich ist das neue Hotel auf dem Areal des ehemaligen Saurer WerkZwei in Arbon fertiggestellt. Die Eröffnung findet aber erst im August statt. Grund dafür sind Lieferengpässe bei letzten Teilen.

«Das b\_smart hotel Arbon wäre bezugsbereit», bestätigt Tamara Weishaupt, Projektleiterin bei Conerum (eine Schwesterfirma des Hotelbetreibers b\_smart selection). Weil jedoch die Fassaden-Bauteile für die unteren zwei Stockwerke Lieferverzug hatten und dadurch auch die Umgebungsarbeiten verschoben werden mussten, ist eine frühere Eröffnung nicht möglich. «Wir bedauern natürlich, den Juli nicht bereits mitnehmen zu können und hoffen auf einen starken Herbst.» Buchungen für



Eine maritime Tapete und den Blick auf den Bodensee – die Zimmer des «b\_smart hotel Arbon» sind bereits eingerichtet. z.V.g.

das neue Arboner Hotel sind können am 17. August im neuen ab sofort möglich. Erste Gäste Hotel einchecken. kim

felix.



Tristar Damenmannschaft



In der diesjährigen Saison der Nationalliga Damen hat sich die Damenmannschaft von Tristar den Vize-Schweizermeistertitel im Wasserball gesichert. Mit dieser Glanzleistung erzielt das Spitzenteam den bisher grössten Erfolg in der Vereinsgeschichte und hat sich damit diesen «felix. der Woche» würdevoll erspielt.

In eigener Sache

## «felix.» macht Ferien

Heute Freitag erscheint «felix. die zeitung.» zum letzten Mal vor der Sommerpause. Wie gewohnt macht das «felix.»-Team auch dieses Jahr im Juli und August während drei Wochen Betriebsferien. Auf der Insel, im Garten oder im hohen Norden tanken wir Energie und sammeln neue Inspirationen, damit wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, auch in der zweiten Jahreshälfte wieder mit interessanten lokalen Geschichten, Berichten und Interviews versorgen können. Wir hoffen, dass auch Sie erholsame Sommertage geniessen dürfen. Ab Montag, 7. August, sind wir wieder für Sie da. Der erste «felix.» nach den Ferien erscheint am Freitag, 11. August.

Redaktion und Verlag  
«felix. die zeitung.»